14. Nov Wattwil - Ricken - Uznach

So Koni Egli

Im Zug fahren wir nach Wattwil. Dort steigen wir vom Bahnhof auf zur schön restaurierten Burgruine Iberg. Bei deren Besichtigung geniessen wir den freien Blick auf Wattwil, das Toggenburg und die Gipfel des Alpstein und der Churfirsten. Weiter geht es über Laad zur Heid, dem höchsten Punkt unserer Wanderung (990 m ü.M.). Von hier schweift der Blick vom Säntis über die Churfirsten bis zum Glärnisch. Leicht abwärts gehts weiter nach Oberricken, Walde und Rüeterswil nach St. Gallenkappel. Vor uns haben wir die Linthebene, den Zürichsee und im Hintergrund den Mürtschenstock, die Glarner Alpen sowie Gross und Klein Aubrig. Weiter führt der Weg hinunter ins Ranzachtobel, hoch in den Burgerwald und über die Neumühle zum Bahnhof in Uznach. Von dort bringt uns die Bahn zurück nach St. Gallen.

Art Bergwanderung
Schwierigkeit T1(nach SAC-Skala)

Aufstieg 440 Hm Abstieg 650 Hm Gehzeit ca. 4 ½ Std.

LandeskarteBlatt 1113, Ricken, 1 : 25'000Besammlungab 09:00 Uhr Hauptbahnhof, Gleis 4Fahrt09:05 Uhr SG ab, Wattwil an 09:32 Uhr

Rückkehr ca. 16:00 Uhr in SG

Ausrüstung normale Wanderausrüstung

Verpflegung aus dem Rucksack

Kosten für Bahnfahrten ab/nach SG: CHF 19.20

Anmeldung bis Samstag, 13.11.21, 20:00 Uhr beim Tourenleiter K. Egli:

und Auskunft Tel. 071 244 69 47 oder koniegli@bluewin.ch